An die

Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft mbH

Basisprogramme / Innovationsscheck

Sensengasse 1

1090 Wien

ENDBERICHT UND ENDabrechnunG

(mit eCall-Upload\*)

INNOVATIONSSCHECK MIT SELBSTBEHALT ab 2018

**für eine Innovations- und Forschungsberatung für Klein- und Mittelunternehmen bis max. € 10.000,-**

**Förderquote 80 % der anerkennbaren Kosten / 20 % Selbstbehalt / V.e 2/18**

|  |  |
| --- | --- |
| **Förderung** | **Innovationsscheck mit Selbstbehalt** |
| **Schecknummer** |  |
| **Datum der Scheck–genehmigung**) |  |
| **Name des Unternehmens** |  |
| **Name der Forschungseinrichtung** |  |
| **Anschrift der Forschungseinrichtung** |  |
| **Projektleitung der Forschungseinrichtung** | Name:        Telefonnummer:  E-Mail: |

**\*** Da das Unternehmen den genehmigten Innovationsscheck via eCall beantragt hat, ist dieser von beiden Seiten (Unternehmen und Forschungseinrichtung) unterzeichnete Endbericht nach Projektabschluss von der einlöseberechtigten Forschungseinrichtung auch[**im eCall der FFG**](https://ecall.ffg.at) unter[**https://ecall.ffg.at**](https://ecall.ffg.at/)in deren Profil mittels **Einlöse-Code zum Endbericht** hochzuladen. **Dieser Einlöse-Code ist auf der Vorderseite des Innovationsschecks vermerkt.**

**Bitte registrieren Sie sich als Forschungseinrichtung** im [eCall der FFG](https://ecall.ffg.at) und erfassen Sie Ihre **Stammdaten**, falls Sie nicht schon bereits über einen entsprechenden **Account im eCall** verfügen. Das Erfassen dieser Daten ist, soweit sich diese nicht ändern, nur einmal notwendig. Nach Erstellung Ihres Accounts haben Sie die Möglichkeit, diesen Endbericht mittels Einlöse-Code hochzuladen. Bitte beachten Sie, dass dies **innerhalb der Gültigkeit des Innovationsschecks** (ein Jahr ab Ausstellungsdatum) erfolgt.

# Fragestellung - Anliegen des Unternehmens

| Beschreiben Sie das Anliegen, mit welchem das Unternehmen an Sie herangetreten ist. |
| --- |

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

# Leistungsbeschreibung

| Welche Art der Leistung haben Sie erbracht? Zutreffendes bitte ankreuzen. (Mehrfachzuordnungen sind möglich). |
| --- |

Ideenstudien (wie beispielsweise Konzeptentwicklungen, thematisch und technologisch offene bzw. auch nicht technologische Vor- und begleitende Studien, Vorarbeiten für technologische Problemlösungen)

Vorbereitungsarbeiten für ein Forschungs-, Entwicklungs- und Innovationsvorhaben

Unterstützung bei der Prototypenentwicklung

Analyse von Technologietransferpotential

Analysen zum Innovationspotenzial des Unternehmens

(Prozess, Produkt, Technologie)

Konzepte für technisches Innovationsmanagement

(v.a. im Zusammenhang mit Analysen zum Innovationspotential des Unternehmens)

| Beschreiben Sie, welche Leistung (Inhalt und Umfang) Sie an das Unternehmen erbracht haben. Wir bitten hierbei um eine **detaillierte Darstellung der erbrachten Leistung** (1-2 Seiten) bzw. um **Beilage des an das Unternehmen ergangenen Arbeitsberichts.** |
| --- |

| 1. Durchgeführte Arbeiten |
| --- |

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

| 1. Zusammenfassung der Ergebnisse, insbesondere der Innovationen |
| --- |

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

| 1. Nutzen für das Unternehmen |
| --- |

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

# Kostenzusammenfassung

**Bitte führen Sie in der nachfolgenden Endabrechnung alle projektbezogenen Kosten, getrennt nachfolgenden Kostengruppen, an:**

► **Personalkosten** (Namen, Funktion, Stundenanzahl und Stundensatz je Mitarbeiter)

► **Sonstige Kosten** (Material, Leistungen Dritter, Reisen)

Projektleitung:       Telefonnummer:

Hinweis: [Auf unserer Website](https://www.ffg.at/innovationsscheck)) finden Sie [Rechenbeispiele](https://www.ffg.at/InnovationsscheckmitSelbstbehalt) zur Ermittlung des Selbstbehalts des Unternehmens beim Innovationsscheck.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **1. Personalkosten inkl. Gemeinkosten (Overhead)** | | | | | |
| **Mitarbeiterin, Mitarbeiter** | **Funktion** | **Tätigkeit** | **Stunden-anzahl** | **Stunden-satz in €** | **Kosten in €** |
| (Titel, Vor- und Zuname) |
|  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |
| **Summe Personalkosten** |  |  |  |  |  |
|  | | | | | |
| **2. Sonstige Kosten (Material. Reisekosten etc.)** | | | | | |
| **Beschreibung** | | | | | **Kosten in €** |
|  | | | | |  |
|  | | | | |  |
|  | | | | |  |
|  | | | | |  |
|  | | | | |  |
| **Summe sonstige Kosten** | | | | |  |
|  | | | | |  |
| **GESAMTKOSTEN** | | | | |  |

► **Begründungen für etwaige Abweichungen vom Kostenvoranschlag**

Fügen Sie hier Ihren Text ein …

**Hinweis: Der Innovationsscheck mit Selbstbehalt wird in der Höhe von bis zu € 10.000,- ausgestellt. In diesem Spektrum ist der Scheck individuell nutzbar.** Die Förderungsquote beträgt 80 % der anerkennbaren Projektkosten. Für eine Förderung in der Höhe von

€ 10.000,- sind Projektkosten in der Höhe von € 12.500,- erforderlich. Kosten unter

€ 12.500,- werden aliquot unterstützt (Förderquote 80 %)

Bei vorsteuerabzugsberechtigten Klein- und Mittelunternehmen wird die **Umsatzsteuer** nicht als Kostenfaktor angesetzt. Ist der Förderungswerber jedoch nicht zum Vorsteuer-abzug berechtigt, so ist auch die Umsatzsteuer förderbar. Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen Kosten, die FFG zahlt jedoch maximal bis zu € 10.000,- an die Forschungseinrichtung aus. (Förderquote 80 %).

# Erwarten Sie Folgeprojekte bzw. weitere Kooperationen mit dem Unternehmen?

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

1. Bestätigung der Übernahme durch die Forschungseinrichtung

**►** Durch die Annahme des Innovationsschecks mit Selbstbehalts bzw. dessen Einlösung

bei Ihrer Forschungseinrichtung wurde der genehmigte Antrag des Innovationsschecks

zum Fördervertrag. Damit bestätigen Sie die **FFG-Richtlinie KMU** den **Leitfaden zum Innovationsscheck mit Selbstbehalt** sowie den Inhalt des **Fördervertrags** des Unter­nehmens vollinhaltlich zu kennen und uneingeschränkt dem **Leitfaden zum Innovations­scheck mit** Selbstbehalt und den damit zusammenhängenden Rechten und Pflichten zu entsprechen.

**►** Bitte beachten Sie, dass Sie sich als Forschungseinrichtung gegenüber dem Unter­nehmen vertraglich nach den **FFG-Richtlinien KMU** bzw. **dem Leitfaden zum Innovations­scheck mit Selbstbehalt** unterworfen haben. Danach trägt bei **Nicht-Erfüllung der Förderungsvoraussetzungen** und bei Nicht-Auszahlung des Innovationsschecks seitens der FFG, das finanzielle Risiko die Forschungseinrichtung und nicht das Unternehmen. Die Forschungseinrichtung kann somit keine Vergütung des Innovationsschecks verlangen.

**► Die zeitgerechte Bezahlung des Selbstbehalts durch das Unternehmen wird von der Forschungseinrichtung bestätigt.**

Ich/wir bestätige/n mit der rechtsverbindlichen Unterschrift, die [**FFG Richtlinie KMU**](https://www.ffg.at/recht-finanzen/rechtsgrundlagen) sowie den [**Leitfaden zum Innovationsscheck mit Selbstbehalt**](https://www.ffg.at/InnovationsscheckmitSelbstbehalt) vollinhaltlich zu kennen und uneingeschränkt den damit zusammenhängenden Rechten und Pflichten zu entsprechen.

Ich/wir bestätige/n mit der rechtsverbindlichen Unterschrift, den, von der FFG ausge­stellten **Fördervertrag** des Unternehmens inhaltlich zu kennen und die Arbeiten ent­sprechend der förderbaren Vorhaben durchgeführt zu haben. **Dieser Vertrag sollte**

**der Forschungseinrichtung vor Beginn der Arbeiten vom Unternehmen vorgelegt**

**werden, da darin das von der FFG genehmigte und mittels Innovationsscheck durchführbare Vorhaben beschrieben wird.** Durch die Übergabe des Innovations­

schecks an die einlöseberechtigte Forschungseinrichtung bzw. dessen Einlösung

wurde der genehmigte Antrag zum Fördervertrag.

Ich/wir bestätige/n weiters, die Zahlung des Selbstbehalts des Unternehmens fristgerecht erhalten zu haben.

Ich/wir bestätige/n mit der rechtsverbindlichen Unterschrift, diesen **Endbericht**, welcher von beiden Seiten unterzeichnet wurde, im [eCall der FFG](https://ecall.ffg.at) mittels Angabe

des **Einlöse-Codes zum Endbericht** hochzuladen. Dieser Einlöse-Code ist auf der Vorderseite des Innovationsschecks angeführt.

Anschließend werden folgende Unterlagen **postalisch** an die FFG zur Einlösung des Innovationsschecks übermittelt:

1. **Endbericht (Original Unterschriften sind erforderlich)**
2. **Original Innovationsscheck** mit Selbstbehalt
3. **Beauftragungsvertrag** zum Innovationsscheck mit Selbstbehalt
4. **Bestätigung des zeitgerechten Zahlungseingangs** durch die Forschungseinrichtung
5. **Kopie der Gesamtrechnung** an das Unternehmen inkl. IBAN und BIC
6. **Kopie des Fördervertrags**\*

Datum Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Für die Forschungseinrichtung

**Firmenmäßige Zeichnung, Namen und Funktion**

**bitte in Blockschrift hinzufügen, Firmenstampiglie**

\* Dies ist jener Vertrag, welcher zwischen dem Unternehmen und der FFG abgeschlossen wurde und das förderbare und mittels Innovationsscheck durchführbare Vorhaben bein­

haltet. Als Nachweis, dass die Forschungseinrichtung Kenntnis darüber hat, ist bei Einlösung des Schecks eine Kopie des Vertrags beizulegen.

# Bestätigung der erbrachten Leistung durch das Unternehmen

► Die Leistungen der Forschungseinrichtung wurden bezüglich Inhalt und Umfang gemäß der abgeschlossenen Vereinbarung erbracht. Dieser Endbericht ist die Voraussetzung für die Auszahlung des vereinbarten Entgelts in der Höhe von bis zu

€ 10.000,- durch die Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft mbH (FFG).

**Die Bestätigung über die zeitgerechte Bezahlung des Selbstbehalts des Unternehmens wird durch die Forschungseinrichtung erbracht.**

►Durch die Übergabe des Innovationsschecks mit Selbstbehalt an die einlöseberechtigte Forschungseinrichtung bzw. dessen Einlösung **wurde der genehmigte Antrag zum Fördervertrag**. Damit bestätigen Sie die **FFG-Richtlinie KMU** sowie den **Leitfaden zum Innovationsscheck mit Selbstbehalt vollinhaltlich zu kennen und zu akzeptieren.**

**►** Die **maximale Förderungshöhe beträgt € 10.000,-** zuzüglich Umsatzsteuer. Ist der Förderungswerber **nicht zum Vorsteuerabzug berechtigt**, so ist auch die Umsatzsteuer(bis max. 80 %)förderbar.(siehe Punkt 3 Kostenzusammenfassung) **Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen Kosten, die FFG zahlt jedoch maximal bis zu € 10.000,- an**

**die Forschungseinrichtung aus.**

**Das Unternehmen ist zum Vorsteuerabzug berechtigt**:  Ja  Nein

Die Förderungsnehmerin, der Förderungsnehmer verpflichtet sich hiermit, die Förderungsgeberin über sämtliche und/oder genehmigte Förderungen zu informieren, welche das Projekt direkt oder indirekt betreffen.

Ja  Nein

Wird oder wurde für das Projekt oder Teile davon um andere Förderungen aus öffentlichen Mitteln (Bund, Land, sonstige Rechtsträger) angesucht?

Ja  Nein

Haben Sie für dieses Projekt öffentliche Förderungen von anderen Stellen gewährt bekommen?

Ja  Nein

**Wenn Sie für dieses Projekt öffentliche Förderungen von anderen Stellen beantragt oder gewährt bekommen haben,** geben Sie bitte hier die Förderstelle, die Bezeichnung der Förderung, Projektnummer des Antrags bei dieser Förderstelle und den Status der Entscheidung an:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Förderstelle** | **Bezeichnung der Förderung** | **Projektnummer** | **Status** | **Bemerkung** |
|  |  |  |  |  |

Ich/wir bestätige/n mit der rechtsverbindlichen Unterschrift, den **Selbstbehalt** fristgerecht an die Forschungseinrichtung überwiesen zu haben.

Datum Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Für das Unternehmen

**Firmenmäßige Zeichnung, Namen und Funktion**

**bitte in Blockschrift hinzufügen, Firmenstampiglie**

# Einlösung bei der FFG

Die Einlösung des Innovationsschecks mit Selbstbehalt bei der FFG muss **spätestens 1 Jahr nach Ausstellung** des Schecks erfolgen. Es gilt der **Poststempel** bzw. der **Zeitpunkt des Uploads** des Endberichts im eCall.

**POSTALISCH**

Folgende Unterlagen sind postalisch, **innerhalb der Gültigkeit des Innovationsschecks** an die **FFG, Basisprogramme, Innovationsscheck, Sensengasse 1, 1090 Wien** zu übermitteln:

1. **Original Endbericht zum Innovationsscheck mit Selbstbehalt**

(original Unterschriften sind erforderlich)

1. **Original Innovationsscheck mit Selbstbehalt**
2. **Beauftragungsvertrag zum Innovationsscheck mit Selbstbehalt**
3. **Kopie der Gesamtrechnung der Forschungseinrichtung an das Unternehmen**

mit Angabe von IBAN und BIC

1. **Bestätigung des zeitgerechten Zahlungseingangs durch die Forschungseinrichtung**
2. **Kopie des Fördervertrags\***

**\* Dieser Vertrag sollte der Forschungseinrichtung vor Beginn der Arbeiten vom Unternehmen vorgelegt werden, da darin, das von der FFG genehmigte und mittels Innovationsscheck durchführbare Vorhaben beschrieben wird.** Durch die Übergabe des Innovationsschecks an die einlöseberechtigte Forschungseinrichtung bzw. dessen Einlösung wurde der genehmigte Antrag zum Fördervertrag.

**Hinweis:** **Endberichte per Fax oder E-Mail können nicht akzeptiert werden!**

**+ UPLOAD ENDBERICHT**

**Dieser Endbericht ist auch im** [eCall der FFG](https://ecall.ffg.at) **von der Forschungseinrichtung in deren Profil mittels Einlöse-Code zum Endbericht hochzuladen.**

Der Einlöse-Code ist auf der Vorderseite des Innovationsschecks vermerkt.

<https://www.ffg.at/InnovationsscheckmitSelbstbehalt>

[innovationsscheck@ffg.at](mailto:innovationsscheck@ffg.at)

KMU-Hotline: 057755-5000